

Lebenslauf Sabine Köhler geb. Pautz

Sabine wurde am 17.01.1956 in Karlsburg an der Schlei geboren.



Sabine im Taufkleid mit Mama Inge

Bilder in Schleswig-Holstein um 1958



So einen Kinderwagen will ich nicht haben der gefällt mir nicht.



Mit 5 Jahren zogen die Eltern nach Ratingen.

Der erste Schultag.



Das erste Auto der Familie mit Bruder Bernd, danach kamen noch die Geschwister Stephan, Volker, Petra und Karin.

Nach der Schule begann Sabine eine Ausbildung als Friseurin und kurz vor ihrer Gesellenprüfung im Jahre 1973 am Rosenmontag in Düsseldorf lernte ich Sabine kennen.



In der folgenden Zeit erlebten wir viele schöne Momente. Erster gemeinsamer Urlaub im Sauerland.



Geburtsstagsfeier in der Garage der Eltern. Anwesend waren die Eltern und der Bruder von Wilfried.

Viele schöne Ausflüge folgten in der folgenden Zeit





Ein Wochenende in Paris.

1975 hatte Wilfried eine Verletzung am Knie und kam nach 14 Tagen mit einem Gipsbein aus dem Krankenhaus wieder raus. Das neue Zuhause war jetzt in Düsseldorf-Kaiserswerth.



Für beide stand fest, diese Beziehung hat gute Voraussetzungen und sie beschlossen sich offiziell zu verloben. Es folgte ein Urlaub in Bad Reichenhall.



Das Leben zusammen erwies sich auch weiterhin als harmonisch und so wurde beschlossen 1976 zu heiraten.



Jetzt folgte der nächste Schritt eine schöne Wohnung zu suchen. 1978 konnten sie die Wohnung in der Schumannstraße zusammen einrichten.



*1979 und 1981
bekam Sabine
zwei liebe
Kinder wo sie
sich herzlich drum kümmerte.*

Jetzt war die Familie komplett und es wurde neue Pläne geschmiedet.



*Urlaub war unter Anderem ein
Thema. Durch den Bezug von
Wilfried nach Ostfriesland,
lernte Sabine Land und
Verwandschaft kennen. Es
waren schöne Erlebnisse und bleibende
Erinnerungen.*

Auf diesem Wege erfuhren wir, dass es in Düsseldorf einen Ostfriesenverein gab, dem wir nach einem gelungenem Grünkohl Essen, beitraten. Viele kommende Feste und Vereinssitzungen wurden von und mit Sabine gestaltet. Auch Beruflich veränderte sich Sabine tatkräftig. Nach einem Kursus in der Volkshochschule, Thema Computer Technik, wurde sie von einer lieben Nachbarin gefragt, ob sie sich vorstellen könnte, in einer Arztpraxis die Funktion am Empfang zu übernehmen. Anschauen lohnt sich war ihre Reaktion. Sie blieb und setzte auch hier nicht zu vergessene Zeichen.

Ein Termin in Wuppertal war geplant, wo ehemaligen Mitarbeiterinnen die mit Sabine in der langen Zeit zusammen gearbeitet haben, trafen. Auf dem Heimweg wurde ihr am Bahnhof unwohl und sackte zusammen. Der Notarzt und die Ärzte im Wuppertaler Krankenhaus konnten Sabine nicht mehr helfen.



Sabine verstarb am 31.07.2021 um 17:30 Uhr.

